

Die 2024 fertiggestellte neue Produktionshalle beherbergt moderne Spritzgussanlagen mit hohem Automatisierungsgrad, u.a. für die Fertigung von Insulinadeln unter ISO-8-Reinraumbedingungen.

# Rodinger Kunststoff-Technik feiert 50-jähriges Firmenjubiläum

Zum 50-jährigen Firmenjubiläum blickt Kunststoffspezialist RKT zurück: Am 1. Juli 1974 begann das Unternehmen als Produzent von Spritzgusswerkzeugen die Geschäftstätigkeit. Dies führte bald zum neuen Standbein, dem Kunststoffspritzguss und der Produktion von Kunststoffbauteilen für verschiedene Industriezweige. Nachhaltig beeinflusst wurde die Unternehmensentwicklung durch die Entscheidung, Bauteile für den Medizinsektor zu fertigen. Diese Branchenerweiterung liegt bereits über 25 Jahre zurück und ist einen näheren Blick in der Unternehmensgeschichte wert.

Die ersten Gehversuche in Richtung Medizintechnik waren Bauteile für die Gehäuse von Insulinpens. Der Einstieg in die strengen Regularien der Medizintechnik war bei dem Projekt eher sanft, da bei der Produktion noch keine hohen Hygienemaßstäbe gefragt waren. Es genügten Sauberkeitsanforderungen der ISO-Klasse 8, ohne dass eine offizielle Zertifizierung vorliegen musste. So konnte sich das Unternehmen an die Bedingungen herantasten und schließlich die ISO-14644-1-Zertifizierung des ersten ISO-7-Reinraums im Jahr 2006 für die Fertigung von Bauteilen für eine Stechhilfe im Rahmen der Diabetestherapie vorbereiten. Seitdem ist das Medizinteile-Spektrum und mit ihr die Zahl der Reinräume (auf drei) stetig gewachsen. Die Zertifizierung nach DIN EN ISO 13485 für das Design und die Herstellung von Medizinprodukten erhielt der Kunststoffspezialist bereits 2001.

## Hohe Anforderungen an Technik und Know-how

Mit der Medizinteilfertigung stellten sich viele neue Herausforderungen: die Spritzgussfertigung unter Reinraumbedingungen, die hohen Verhaltensanforderungen an die Reinraummitarbeiter, neue Logistik- und Verpackungsprozesse und

in jüngerer Vergangenheit die Realisierung der gesamten Wertschöpfungskette eines Medizintechnikprodukts von der Idee bis zum Versand.

## Spezialkompetenz Mikrofluidik

Mit der Spezialisierung auf Mikrofluidik- und Diagnose-Tools etablierte RKT komplexe neue Prozessschritte und begab sich weit in die Bereiche Forschung und Entwicklung hinein. Seitdem arbeitet das Unternehmen eng mit Forschungseinrichtungen und jungen Unternehmen aus dem Medizin- und Biotechnologiesektor zusammen. Was dieser neue Kernbereich für das Unternehmen bedeutet, erläutert Markus Kamm, Vice President Sales, Projects & SCM: „Die Projekte zur Mikrofluidik und Labordiagnostik, wie die PCR-Testkartuschen zum Nachweis verschiedener Erreger oder die Kartuschen für eine Krebstherapie, führten uns im vergangenen Jahr folgerichtig zu unserem neuen Unternehmensslogan: ‚We complement life science‘. Mit dieser Prämisse sind wir bereit für die nächsten 25 Jahre der Fertigung von Medizintechnikkomponenten.“

## Nachhaltigkeit als Unternehmensmaxime

In allen Unternehmensbereichen spielt das Thema Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Es handelt

sich nicht nur um ein Label für die Außenwirkung, sondern dahinter verbirgt sich eine Haltung, die seit vielen Jahren Teil der Unternehmensverantwortung ist. Neben den Zertifizierungen für das Umwelt- (2011) und das Energiemanagement (2013) hat RKT über 100 umweltgerechte und ressourcenschonende Einzelmaßnahmen umgesetzt. Dazu zählen u.a. die Wärmerückgewinnung aus den Spritzgussprozessen für die Beheizung der Büro- und Logistikbereiche, die Umstellung auf LEDs, die Kühlturmoptimierung, der Einsatz energieeffizienter Technik sowie die Optimierung des Druckluftverbrauchs. Alle Prozesse werden regelmäßig auf Optimierbarkeit überprüft und neue Maßnahmen wie aktuell die Nutzung des Sprinklertanks als Kaltwasserspeicher initiiert.

## KONTAKT

### Markus Kamm

Rodinger Kunststoff-Technik GmbH, Roding  
Tel.: +49 9461 954 - 120  
markus.kamm@rkt.de  
www.rkt.de